

MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2008/09

ausgegeben am 21. Jänner 2009

7. Stück

VERLEIHUNGEN

91. Ernennung von Ruth Gabrielli-Kutrowatz zur Universitätprofessorin für Gesang.

KUNDMACHUNGEN

92. Geschäftsordnung des Rektorats.
93. Ergebnis der Wahl der Betriebsratsfunktionäre des Betriebsrates für das wissenschaftliche und künstlerische Universitätspersonal der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
94. Ergebnis der Wahl der Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
95. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (neues Ersatzmitglied).
96. Dienstrechts-Novelle 2008.
97. Änderung der Verordnung über die nach dem Studienförderungsgesetz 1992 dem Studienort gleichzusetzenden Gemeinden.
98. Änderung der Verordnung über die Erreichbarkeit von Studienorten nach dem Studienförderungsgesetz 1992.
99. Änderung der Studienbeitragsverordnung 2004.
100. Änderung der Universitäts-Studienevidenzverordnung 2004.
101. Abkommen zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Regierung der Italienischen Republik über die gegenseitige Anerkennung akademischer Grade und Titel.
102. Änderung des Lehrgangsbeitrages für den Universitätslehrgang „Aufbaustudium Kulturmanagement“.
103. Terminplan und Anmeldeschlüsse für das Studienjahr 2009/2010 der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

HABILITATIONSKOMMISSIONEN

104. Habilitationsverfahren Jovanka Banjac (Fach Klavier).

BERUFUNGSKOMMISSIONEN

105. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Gesang (NF Uwe Christian Harrer).
106. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Musiktherapie (Bestellung von GutachterInnen).
107. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Musiktherapie.
108. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Viola (NF Siegfried Fühlringer).

OFFENE STELLEN

109. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Gesang am Institut für Gesang und Musiktheater der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
110. Ausschreibung der Stelle einer/eines künstlerischen Mitarbeiterin/Mitarbeiters im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb als Gastprofessorin/Gastprofessor für Musikdramatische Darstellung (Szenische Interpretation) am Institut für Gesang und Musiktheater der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
111. Ausschreibung der Stelle einer Institutssekretärin/eines Institutssekretärs am Institut für Gesang und Musiktheater der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
112. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessur für Orgel am Institut für Kirchenmusik und Orgel der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.
113. Ausschreibung der Stellen für 1. Violine tutti und Viola tutti im Radio-Symphonieorchester Wien.
114. Ausschreibung der Stelle für Sprechtechnik und Sprachgestaltung der Abteilung Schauspiel an der Konservatorium Wien Privatuniversität.

STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE

115. Projekt „Support to Higher Education in Montenegro 2008-2010“.
116. Dr. Alois Mock-Förderpreise.
117. Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis.

TODESFÄLLE

118. em.o.Univ.Prof. Herbert Emanuel SCHMID.

VERLEIHUNGEN

91. Ernennung von Ruth Gabrielli-Kutrowatz zur Universitätsprofessorin für Gesang.

Vertragsdozentin Mag. Ruth Gabrielli-Kutrowatz wurde mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2009 zur Universitätsprofessorin für Gesang am Institut Antonio Salieri bestellt.

Der Rektor: W. Hasitschka

KUNDMACHUNGEN

92. Geschäftsordnung des Rektorats.

Der Universitätsrat hat gemäß § 21 Abs. 1 Z. 1 UG 2002 in seiner Sitzung vom 16. September 2008 folgende Geschäftsordnung des Rektorats genehmigt:

- § 1 Das Rektorat nach Universitätsgesetz 2002 idgF (UG) besteht aus dem Rektor und drei Vizerektoren¹.
- § 2 Der Rektor ist Vorsitzender und Sprecher des Rektorats. Im Falle der Verhinderung ist Vizerektor I der erste Vertreter des Rektors, Vizerektor II der zweite Vertreter und Vizerektor III der dritte Vertreter.
- § 3 Die Agenden des Rektorats gemäß UG werden auf die Mitglieder des Rektorats verteilt wie folgt:
- | | |
|-----------------|--|
| Rektor: | Agenden gemäß § 23 (1) UG, allgemeine wirtschaftliche Angelegenheiten, allgemeine rechtliche Angelegenheiten, allgemeine Koordination, Projektkoordination, Erteilung der Lehrbefugnis, Evaluierung, Kunst-Entwicklung gemäß § 3 Z. 1 UG, Aufsicht über alle Universitätsorgane, Abschluss von Zielvereinbarungen mit den Leitern der Organisationseinheiten gemäß § 22 Abs. 1 Z. 6; |
| Vizerektor I: | „Innere Angelegenheiten“ wie Personal, Gebäude, Räume, Technik, Informatik-Dienste, Weiterbildung; |
| Vizerektor II: | „Äußere Angelegenheiten“ wie Außenkontakte, Veranstaltungen, PR, Sponsoring, Wettbewerbe; |
| Vizerektor III: | „Studium und Lehre“ wie Studienbetrieb, Studienkoordination, Forschung, Bibliothekswesen, Frauenförderung. |

¹ Die in dieser Geschäftsordnung verwendeten personenbezogenen Begriffe gelten für Frauen und Männer in gleicher Weise.

- § 4 Folgende Agenden bedürfen eines Beschlusses des Rektorats:
die in § 22 (1) Z. 1 bis 5, 12, 15 und 16 UG normierten Agenden,
Vorschlagsrechte des Rektorats nach UG,
Zustimmungsrechte des Rektorats nach UG,
finanziell und/oder organisatorisch weitreichende Kooperationen.
- § 5 Grundsätzlich sind die in § 3 den Mitgliedern des Rektorats zugewiesenen Agenden von diesen alleinverantwortlich wahrzunehmen. In diesen Bereichen sind die Mitglieder des Rektorats alleinvertretungsbefugt für die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Bei Zweifeln über die Zuständigkeit ist durch Beschluss des Rektorats festzulegen, von welchem Mitglied des Rektorats die jeweilige Angelegenheit wahrzunehmen ist. Den Mitgliedern des Rektorats steht es frei, ihnen zugewiesene Agenden durch Beschluss des Rektorats anderen Mitgliedern des Rektorats zu übertragen.
- § 6 Zur Unterstützung der gemäß § 3 wahrzunehmenden Agenden werden folgende Organisationseinheiten den Mitgliedern des Rektorats direkt unterstellt:
- Rektor: Abteilung für Finanz- und Rechnungswesen, Büro der
Universitätsleitung, Wirtschaftsabteilung, Amt der Universität,
Abteilung für Strategische Projektplanung und Organisationsrecht,
künstlerische und wissenschaftliche Institute;
- Vizekanzler I: Personalabteilung, Abteilung Gebäude und Technik, Zentraler
Informatikdienst, Zentrum für Weiterbildung;
- Vizekanzler II: Außeninstitut;
- Vizekanzler III: Studien- und Prüfungsabteilung, Studiendirektor, Studiendekane,
Universitätsbibliothek.
- § 7 Bei wirtschaftlichen Angelegenheiten, die über den täglichen Geschäftsbetrieb, jedenfalls aber über eine Einzelsumme von 50.000,- € hinausgehen, ist die Genehmigung durch Rektor und Vizekanzler I erforderlich.
- § 8 Die Sitzungen des Rektorats werden vom Vorsitzenden einberufen und sind vertraulich. Jedes Mitglied des Rektorats hat über seine Agenden, insbesondere über wirtschaftliche Angelegenheiten, zu berichten. Auskunftspersonen können eingeladen werden.
- § 9 Beschlüsse des Rektorats sind nur dann gültig, wenn der Rektor und zumindest zwei Vizekanzler anwesend sind. Das Rektorat entscheidet mit Stimmenmehrheit, bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des Rektors den Ausschlag. Stimmübertragung ist nicht möglich.

§ 10 Bei Projekten der Mitglieder des Rektorats, die mehr als 10 % des Jahresbudgets einer einem Mitglied des Rektorats unterstellten Organisationseinheit betreffen, ist das Einvernehmen mit dem Leiter der jeweiligen Organisationseinheit anzustreben. Kann das Einvernehmen nicht hergestellt werden, ist für die Durchführung des Projekts ein Beschluss des Rektorats notwendig.

Der Rektor: W. Hasitschka

93. Ergebnis der Wahl der Betriebsratsfunktionäre des Betriebsrates für das wissenschaftliche und künstlerische Universitätspersonal der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Das Ergebnis der Wahl der Betriebsratsfunktionäre des Betriebsrates des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals in der konstituierenden Sitzung vom 18.12.2008 lautet:

Vorsitzender: Dr. Stefan Schön

Stellvertretende Vorsitzende: Mag. Brigitte Schmidmayr

Kassaverwalter: Dr. Peter Mechtler

Der Vorsitzende: S. Schön

94. Ergebnis der Wahl der Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen hat in der Sitzung vom 16. Jänner 2009 Frau Mag. Ulrike Sych zur Vorsitzenden und Herrn ADir Johann Bergmann zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Die Vorsitzende: U. Sych

95. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (neues Ersatzmitglied).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 17.12.2008 zur Kenntnis genommen, dass die Kurie des allgemeinen Universitätspersonals Elisabeth Capek statt Dorit Soltiz als Ersatzmitglied in den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen entsendet hat.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

96. Dienstrechts-Novelle 2008.

Mit BGBl. I Nr. 147/2008 vom 29.12.2008 wurde die Dienstrechtnovelle 2008 verlautbart.
Das Bundesgesetz finden Sie unter: : <http://ris1.bka.gv.at/authentic/>.

Der Rektor: W. Hasitschka

97. Änderung der Verordnung über die nach dem Studienförderungsgesetz 1992 dem Studienort gleichzusetzenden Gemeinden.

Mit BGBl. II Nr. 447/2008 vom 5.12.2008 wurde die Änderung der Verordnung über die nach dem Studienförderungsgesetz 1992 dem Studienort gleichzusetzenden Gemeinden verlautbart.
Das Bundesgesetz finden Sie unter: <http://ris1.bka.gv.at/authentic/>.

Der Rektor: W. Hasitschka

98. Änderung der Verordnung über die Erreichbarkeit von Studienorten nach dem Studienförderungsgesetz 1992.

Mit BGBl. II Nr. 448/2008 vom 5.12.2008 wurde die Änderung der Verordnung über die Erreichbarkeit von Studienorten nach dem Studienförderungsgesetz 1992 verlautbart.
Das Bundesgesetz finden Sie unter: <http://ris1.bka.gv.at/authentic/>.

Der Rektor: W. Hasitschka

99. Änderung der Studienbeitragsverordnung 2004.

Mit BGBl. II Nr. 3/2009 vom 2.1.2009 wurde die Änderung der Studienbeitragsverordnung 2004 verlautbart.
Das Bundesgesetz finden Sie unter: <http://ris1.bka.gv.at/authentic/>.

Der Rektor: W. Hasitschka

100. Änderung der Universitäts-Studienevidenzverordnung 2004.

Mit BGBl. II Nr. 2/2009 vom 2.1.2009 wurde die Änderung der Universitäts-Studienevidenzverordnung 2004 verlautbart.
Das Bundesgesetz finden Sie unter: <http://ris1.bka.gv.at/authentic/>.

Der Rektor: W. Hasitschka

101. Abkommen zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Regierung der Italienischen Republik über die gegenseitige Anerkennung akademischer Grade und Titel.

Mit BGBl. III Nr. 177/2008 vom 29.12.2008 wurde das Abkommen zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Regierung der Italienischen Republik über die gegenseitige Anerkennung akademischer Grade und Titel verlautbart.

Das Bundesgesetz finden Sie unter: <http://ris1.bka.gv.at/authentic/>.

Der Rektor: W. Hasitschka

102. Änderung des Lehrgangsbeitrages für den Universitätslehrgang „Aufbaustudium Kulturmanagement“.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 17.12.2008 die Änderung des Lehrgangsbeitrages für den Universitätslehrgang „Aufbaustudium Kulturmanagement“ beschlossen. Ab dem Wintersemester 2009 beträgt der Lehrgangsbeitrag € 2.150,- pro Semester. Diese Regelung gilt für jene Studierende, die ab dem Wintersemester 2009 diesen Universitätslehrgang neu beginnen.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

103. Terminplan und Anmeldeschlüsse für das Studienjahr 2009/2010 der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Es wurde vom Senat in seiner Sitzung am 17.12.2008 die Einteilung des Studienjahres 2009/2010 und vom Rektorat in seiner Sitzung am 14.01.2009 die allgemeinen Zulassungsfristen für das Studienjahr 2009/2010 beschlossen.

TERMINPLAN FÜR DAS STUDIENJAHR 2009/10

DAS STUDIENJAHR 2009/10 BEGINNT AM 1.10.2009 UND ENDET AM 30.9.2010

WINTERSEMESTER 2009: Do 1. Oktober 2009 bis So 31. Jänner 2010

Zulassungsfrist: Mo 21. September 2009 bis Fr 16. Oktober 2009

Anmeldefrist für die

Zentralen künstlerischen Fächer: Mo 21. September 2009 bis Fr 16. Oktober 2009

Nachfrist für die Zulassung:	Mo 19. Oktober 2009 bis Mo 30. November 2009
Unterrichtsbeginn:	Die angekündigten Lehrveranstaltungen sind ab Do 1. Oktober 2009 abzuhalten.
Feriertage:	Mo 2. November 2009 (Allerseelen)
Weihnachtsferien:	Mo 21. Dezember 2009 bis Mi 6. Jänner 2010
Semesterferien:	Mo 1. Februar 2010 bis So 28. Februar 2010
SOMMERSEMESTER 2010:	Mo 1. März 2010 bis Mi 30. Juni 2010
Zulassungsfrist:	Mo 15. Februar 2010 bis Fr 12. März 2010
Anmeldefrist für die Zentralen künstlerischen Fächer:	Mo 15. Februar 2010 bis Fr 12. März 2010
Nachfrist für die Zulassung:	Mo 15. März 2010 bis Fr 30. April 2010
Osterferien:	Mo 29. März 2010 bis So 11. April 2010
Rektorstag:	Fr 14. Mai 2010
Pfingstferien:	Sa 22. Mai 2010 bis Di 25. Mai 2010
Hauptferien:	Do 1. Juli 2010 bis Do 30. September 2010

**ANMELDESCHLÜSSE FÜR ZULASSUNGS- UND KOMMISSIONELLE
STUDIENABSCHNITTS- BZW. STUDIENABSCHLIESSENDE PRÜFUNGEN FÜR DAS
STUDIENJAHR 2009/10**

1. Anmeldung für die Zulassungsprüfungen

6. Februar 2009:	Darstellende Kunst - Schauspiel (Prüfungstermin Februar)
20. März 2009:	Darstellende Kunst – Schauspielregie

30. April 2009: Masterstudium Instrumental(Gesangs)pädagogik
Masterstudium Musik- und Bewegungspädagogik
(Prüfungstermin Juni, nur für AbsolventInnen der MDW)
15. Mai 2009: Komposition und Musiktheorie, Dirigieren, Tonmeisterstudium

Instrumentalstudium: Basstuba, Blockflöte, Fagott, Flöte, Gitarre, Harfe, Horn, Klarinette, Klavier, Klavierkammermusik, Klavier-Vokalbegleitung, Kontrabass, Oboe, Posaune, Saxophon, Schlaginstrumente, Streicherkammermusik, Trompete, Viola, Violine, Violoncello

Gesang, Musiktheaterregie
Universitätslehrgänge: Lied und Oratorium, Musical, Musikdramatische Darstellung, Viola d'amore, Viola da Gamba

Vorbereitungslehrgänge: Basstuba, Blockflöte, Fagott, Flöte, Gitarre, Harfe, Horn, Klarinette, Klavier, Kontrabass, Oboe, Posaune, Saxophon, Schlaginstrumente, Trompete, Viola, Violine, Violoncello
26. Mai 2009: Musiktherapie, Lehrgang Elementare Musikpädagogik, Lehrgang Schlagzeug der Popularmusik
12. Juni 2009: Darstellende Kunst - Schauspiel (Prüfungstermin Juli)
Masterstudien Film und Fernsehen
26. Juni 2009: Unterrichtsfächer Musikerziehung und Instrumentalmusikerziehung,
Bachelorstudium Instrumental(Gesangs)pädagogik,
Bachelorstudium Musik- und Bewegungspädagogik
28. August 2009: Instrumentalstudium: Cembalo, Orgel
Bachelorstudium Katholische oder Evangelische Kirchenmusik
Masterstudium Katholische oder Evangelische Kirchenmusik
Bachelorstudien Film und Fernsehen
Universitätslehrgang: Computermusik und elektronische Medien
Vorbereitungslehrgänge: Einführung in die Studienrichtungen
Komposition und Musiktheorie, Dirigieren sowie Tonmeisterstudium, Kirchenmusik, Orgel, Stimmbildung
1. September 2009: Masterstudium Instrumental(Gesangs)pädagogik
Masterstudium Musik- und Bewegungspädagogik

18. September 2009: postgraduale Lehrgänge: Basstuba, Blockflöte, Cembalo, Fagott, Flöte, Gesang, Gitarre, Harfe, Horn, Kammermusik, Klarinette, Klavier, Klavierkammermusik, Klavier-Vokalbegleitung, Kontrabass, Lied und Oratorium, Musikdramatische Darstellung, Oboe, Orgel, Posaune, Saxophon, Schlaginstrumente, Trompete, Viola, Violine, Violoncello
4. Dezember 2009: Masterstudium Instrumental(Gesangs)pädagogik
(Prüfungstermin Jänner 2010, nur für AbsolventInnen der MDW)
29. Jänner 2010: Masterstudium Instrumental(Gesangs)pädagogik

2. Anmeldung zu den kommissionellen Studienabschnitts- bzw. studienabschliessenden Prüfungen

- | | |
|------------------------------------|---|
| für Prüfungen im Jänner/März 2010: | 21. September 2009 bis 16. Oktober 2009 |
| für Prüfungen im Juni 2010: | 5. Februar 2010 bis 12. März 2010 |
| für Prüfungen im Oktober 2010: | 1. Juni 2010 bis 30. Juni 2010 |

für die musikpädagogischen Studien

- | | |
|---------------------------------|----------------------|
| für Prüfungen im Oktober 2009: | bis 19. Juni 2009 |
| für Prüfungen im Jänner 2010: | bis 16. Oktober 2009 |
| für Prüfungen im März 2010: | bis 4. Dezember 2009 |
| für Prüfungen im Mai/Juni 2010: | bis 12. März 2010 |

Anmeldungen für die mündlichen Teilprüfungen (Defensio):

- | | |
|--|---------------------|
| für Prüfungen einschl. 30. November 2009 | bis 1. Oktober 2009 |
| für Prüfungen einschl. 30. April 2010 | bis 1. März 2010 |
| für Prüfungen im Juni/Anfang Juli 2010 | bis 30. April 2010 |

für die Studien des Instituts für Film und Fernsehen - siehe gesonderte Aushänge

3. Termine für die feierliche Sponsion/Promotion

- Mittwoch, 21. Oktober 2009
Mittwoch, 17. März 2010
Mittwoch, 23. Juni 2010

Der Rektor: W. Hasitschka

HABILITATIONSKOMMISSIONEN

104. Habilitationsverfahren Jovanka Banjac (Fach Klavier).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 17.12.2008 zur Kenntnis genommen, dass die HMDW mit Datum 17.10.2008 Gloria Damijan als Ersatzmitglied in die Habilitationskommission für Jovanka Banjac (Fach Klavier) entsendet hat.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

BERUFUNGSKOMMISSIONEN

105. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Gesang (NF Uwe Christian Harrer).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 17.12.2008 zur Kenntnis genommen, dass die HMDW mit Datum 12.12.2008 Christine Knapp und Karin Doll als Mitglieder, sowie Günther Fiala und Anna Auzinger als Ersatzmitglieder in das entscheidungsbefugte Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Gesang entsendet hat.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

106. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Musiktherapie (Bestellung von GutachterInnen).

Gemäß § 98 (3) werden Günther Bartl als interner Gutachter und Karin Schumacher als interne Gutachterin, sowie Eckhard Weymann und David Aldridge als externe Gutachter bestellt.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

107. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Musiktherapie.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 17.12.2008 beschlossen, Dorothee Storz als Ersatzmitglied (Akademischer Mittelbau) im entscheidungsbefugten Kollegialorgan für das Berufungsverfahren für Musiktherapie zu bestimmen.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 17.12.2008 zur Kenntnis genommen, dass die HMDW mit Datum 19.11.2008 Astrid Engler und Kathrin Kranawitter als Mitglieder, sowie Katrin Eckbauer Musiktherapie entsendet hat.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

108. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Viola (NF Siegfried Fühlringer).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 17.12.2008 zur Kenntnis genommen, dass die HMDW mit Datum 19.11.2008 Boris Pavlovskiy statt Laura Maria Jungwirth als Mitglied in das entscheidungsbefugte Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Viola entsendet hat.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

OFFENE STELLEN

109. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Gesang am Institut für Gesang und Musiktheater der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Gesang und Musiktheater der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2010 die Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für

Gesang

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: unbefristet

Aufnahmebedingungen: Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung, hervorragende künstlerische Qualifikation für das zu besetzende Fach, die pädagogische und didaktische Eignung, facheinschlägige außeruniversitäre Praxis. Die Hochschulbildung kann auch durch eine gleich zu wertende künstlerische Eignung ersetzt werden.

Gewünschte Qualifikationen: Berufliche Tätigkeit als Opern- und Konzertsänger sowie Unterrichtserfahrung an ähnlichen Bildungseinrichtungen sind erwünscht.

Aufgaben: Der zu übernehmende Aufgabenbereich umfasst Lehr- und Prüfungstätigkeit bzw. Betreuung der Studierenden im zentralen künstlerischen Fach Gesang, sowie die Erschließung der Künste aus diesem Fach. Die Bereitschaft an Organisations-, Verwaltungs- und Evaluierungsaufgaben mitzuwirken wird vorausgesetzt.

Bewerbungsfrist: 17. Februar 2009 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen (inkl. lückenloser tabellarischer Lebenslauf) sind mit Angabe der **GZ 5065/08** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton von Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

110. Ausschreibung der Stelle einer/eines künstlerischen Mitarbeiterin/Mitarbeiters im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb als Gastprofessorin/Gastprofessor für Musikdramatische Darstellung (Szenische Interpretation) am Institut für Gesang und Musiktheater der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Gesang und Musiktheater der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2009 die Stelle einer/eines künstlerischen Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb als Gastprofessorin/Gastprofessor (auf Basis Lehrauftrag) für

Musikdramatische Darstellung (Szenische Interpretation)

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: voraussichtlich 24 Semesterstunden

Vertrag: befristet auf 2 Jahre

Aufnahmebedingungen: Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung, hervorragende künstlerische Qualifikation für das zu besetzende Fach, die pädagogische und didaktische Eignung. Die Hochschulbildung kann auch durch eine gleich zu wertende künstlerische Eignung ersetzt werden.

Gewünschte Qualifikation: Berufliche Tätigkeit als Regisseur sowie Unterrichtserfahrung an ähnlichen Bildungseinrichtungen sind erwünscht.

Aufgaben: Der zu übernehmende Aufgabenbereich umfasst Lehr- und Prüfungstätigkeit im zentralen künstlerischen Fach Szenische Interpretation der musikdramatischen Darstellung.

Bewerbungsfrist: 17. Februar 2009 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen (inkl. lückenloser tabellarischer Lebenslauf) sind an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Institut für Gesang und Musiktheater, Penzingerstraße 7, 1140 Wien, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis auf Basis Lehrauftrag zur Universität erfolgt.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Institutsvorstand: K. Hanser

111. Ausschreibung der Stelle einer Institutssekretärin/eines Institutssekretärs am Institut für Gesang und Musiktheater der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Gesang und Musiktheater der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. März 2009 die Stelle

einer Institutssekretärin/eines Institutssekretärs

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: 100%

Aufnahmebedingungen: Handelsschulabschluss bzw. abgeschlossene Lehre als Bürokauffrau/-mann, oder eine gleichwertige Schulbildung.

Gewünschte Qualifikationen: Organisationstalent, EDV-Kenntnisse, Englischkenntnisse, Teamgeist, Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit.

Aufgaben: Parteienverkehr in Studien- und Personalangelegenheiten, Prüfungsbetreuung, selbständige Führung von Verwaltungstätigkeiten, Korrespondenz, Terminkoordinierung.

Bewerbungsfrist: 21.01.2009 bis 11.02.2009

Bewerbungen sind mit Angabe der **Kennzahl 68/09** an die Abteilung für Personalmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Der Rektor: W. Hasitschka

112. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessur für Orgel am Institut für Kirchenmusik und Orgel der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz ist ab dem Studienjahr 2009/2010 eine Universitätsprofessur

Orgel

am Institut für Kirchenmusik und Orgel in der Form eines vertraglichen Dienstverhältnisses befristet auf fünf Jahre mit Verlängerungsmöglichkeit auf unbestimmte Zeit zu besetzen.

Allgemeine Anstellungserfordernisse:

1. eine entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. höchste künstlerische Qualifikationen für das zu besetzende Fach
3. die pädagogische und didaktische Eignung
4. Qualifikation zur Führungskraft
5. facheinschlägige außeruniversitäre Praxis
6. Gender-Kompetenz
7. internationale künstlerische Erfahrung

Die Hochschulbildung im Sinne der Z 1 kann auch durch eine gleich zu wertende künstlerische Eignung ersetzt werden.

Besondere Anstellungserfordernisse:

Erwartet wird eine hervorragende künstlerische Qualifikation als Organist/in, um erschließungsgeleitete Lehre im Zentralen Künstlerischen Fach Orgel für die Studienrichtungen Instrumentalstudium und Instrumentalpädagogik Orgel und in den Zentralen Künstlerischen Fächern Orgel sowie Improvisation und Liturgisches Orgelspiel in der Studienrichtung Katholische und Evangelische Kirchenmusik durchführen zu können. Stilistische Vielfalt als Künstler/in im Sinne des Globalziels der KUG „Tradition und Moderne“ werden vorausgesetzt.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und fordert daher facheinschlägig qualifizierte Künstlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung der Reise- und Aufenthaltskosten, die durch das Aufnahmeverfahren entstanden sind.

Bewerbungen sind bis längstens 21.04.2009 unter GZ 59/08 an das Rektorat der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, A-8010 Graz, Leonhardstraße 15, zu richten.

Der Rektor: W. Hasitschka

113. Ausschreibung der Stellen für 1. Violine tutti und Viola tutti im Radio-Symphonieorchester Wien.

Im Radio-Symphonieorchester Wien (Chefdirigent Bertrand de Billy) sind im Rahmen der ORCHESTERAKADEMIE (Alterslimit 30 Jahre) folgende Stellen neu zu besetzen:

1. Violine tutti

Pflichtstücke:

MOZART: erster Satz aus einem Violinkonzert

sowie

ein Konzert nach freier Wahl

Probenspieltermin: voraussichtlich 27. April 2009 (Anmeldeschluss 20. März)

Viola tutti

Pflichtstücke:

STAMITZ: erster Satz aus dem Konzert für Viola und Orchester D-Dur op.1

oder

HOFFMEISTER : erster Satz aus dem Konzert für Viola und Orchester D-Dur

sowie

ein Werk nach freier Wahl

Probenspieltermin: voraussichtlich 28. April 2009 (Anmeldeschluss: 20. März)

weitere Informationen unter <http://rso-wien.orf.at/>

Bewerbungen mit Foto und ausführlichem Lebenslauf (inkl. Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Präsenzdienst geleistet ja/nein) bitte an:

Orchesterbüro des Radio-Symphonieorchesters Wien, z. Hd. Fr. Krepelka

Argentinerstraße 30a, 1040 Wien

eva.krepelka@orf.at

Der Rektor: W. Hasitschka

114. Ausschreibung der Stelle für Sprechtechnik und Sprachgestaltung der Abteilung Schauspiel an der Konservatorium Wien Privatuniversität.

An der Konservatorium Wien Privatuniversität ist ab dem Wintersemester 2009/2010 folgende Stelle zu besetzen:

Lehrverpflichtung im Ausmaß von 15 Wochenstunden im Zentralen künstlerischen Fach **Sprechtechnik und Sprachgestaltung** für die Abteilung Schauspiel und in der ergänzenden Lehrveranstaltung **Sprechen** für die Abteilungen Gesang und Oper, Musikalisches Unterhaltungstheater und Pädagogik für Modernen Tanz

Anforderungen:

- Künstlerisch wie pädagogisch gleichermaßen hohe Berufsqualifikation

Ihrem Bewerbungsschreiben schließen Sie bitte an:

- Lebenslauf unter besonderer Berücksichtigung der künstlerischen Tätigkeiten
- Dokumente über einschlägige Studienabschlüsse oder vergleichbare Qualifikationen
- Nachweise erfolgreicher künstlerisch-pädagogischer Tätigkeiten

Nach Sichtung der Unterlagen werden ausgewählte BewerberInnen zu einem Hearing (bestehend aus einer künstlerischen Präsentation, einer Lehrprobe und einem Kolloquium) voraussichtlich am 27. April 2009 eingeladen.

Kosten, die im Zusammenhang mit einer Bewerbung an der Konservatorium Wien Privatuniversität entstehen, können leider nicht ersetzt werden.

Schriftliche Bewerbungen bitte bis zum 27. Februar 2009 (Datum des Poststempels) an:.

Konservatorium Wien Privatuniversität

z.H. Mag. Dagmar Hüttl

Johannesgasse 4a, 1010 Wien

Tel.: 0043-1-512 77 47/89311

Fax : 01-512 77 47/99/89311

Fax international: 0043-1-51277477913

d.huettl@konswien.at

www.konservatorium-wien.ac.at

Der Rektor: W. Hasitschka

STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE**115. Projekt „Support to Higher Education in Montenegro 2008-2010“.**

Within its project „Support to Higher Education in Montenegro 2008 – 2010“ financed by the Austrian Development Cooperation

World University Service Austria announces a

CALL FOR**INNOVATIVE PROJECT IDEAS
IN THE FIELD OF ACADEMIC COOPERATION AND EXCHANGE
BETWEEN AUSTRIAN AND MONTENEGRIN
HIGHER EDUCATION INSTITUTIONS**

The best project ideas will be awarded with max. 10.000 EUR to cover the mobility costs (costs of travel and stay) between Austria and Montenegro.

Eligible ideas will include:

- ❖ At least 1 participating Higher Education institution from Austria and at least 1 participating institution of the University of Montenegro
- ❖ The minimum of 3 participants: one professor/assistant + two students from each participating institution.
- ❖ Mobility of participants for joint activities in duration between 10 and 30 days
- ❖ The projects are to be completed between April 2009 and April 2010

Advantage will be given to:

- ❖ Creative and innovative academic projects
- ❖ Projects co-financed by the participating institutions or other co-donors
- ❖ Projects which are aimed at establishing or strengthening a long lasting institutional cooperation
- ❖ Projects which include mutual ECTS recognition

Eligibility:

Eligible applicants:

- ❖ All public Higher Education institutions in Austria and all faculties of the University of Montenegro

Eligible costs:

- ❖ Budget for travel and monthly allowance (accommodation and per diem) for Montenegrin participants to Austria and Austrian participants to Montenegro

The application form and instructions can be found at
www.wus-austria.org/podgorica/projects_ongoing.htm

The applications should be submitted electronically using the application form and guidelines available at www.wus-austria.org/podgorica/projects_ongoing.htm until March 31st to Mrs. Ivana Živaljević (ivana.zivaljevic@wus-austria.org).

The decision will be made by a Selection Committee consisting of the representatives of the Austrian Development Cooperation as the donor, University of Montenegro as the Beneficiary and WUS Austria as the implementing agency. No recourse to legal action will be permitted.

Der Rektor: W. Hasitschka

116. Dr. Alois Mock-Förderpreise.

Zweck

Die Dr. Alois Mock-Förderpreise werden zur einmaligen Förderung der Verfassung einer wissenschaftlichen Arbeit im Rahmen eines Studiums (Diplomarbeit o.ä.) vergeben, die sich mit europarelevanten Themen, insbesondere mit der Idee der friedlichen Integration der Völker Europas im Rahmen gesamteuropäischer Institutionen mit der Zielrichtung der dauerhaften Sicherung von Frieden und Wohlstand in Europa beschäftigen.

Unterstützungsbedingungen

Gefördert werden Studierende im Alter bis zu 30 Jahren, deren Arbeiten an einem unter Punkt 1. beschriebenen Thema im Laufen sind.

Die Förderung betrifft die Unterstützung der Druckkosten.

Bezüglich des Fachgebietes gibt es keine Einschränkung. Bevorzugt sind Themen aus den Bereichen Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft und Geschichte.

Eine Befürwortung durch den akademischen Betreuer ist erforderlich.

Die Vergabe der Förderpreise hat unter Berücksichtigung sozialer Kriterien zu erfolgen.

Umfang der Förderung

2009 werden 2 Förderpreise zu je € 500,-- vergeben.

Bewerbung

Bewerbungen sind an die Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung unter dem Kennwort „Mock – Förderpreis“ zu richten:

Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung

c/o Europäische Akademie der Wissenschaften und Künste

St.- Peter- Bezirk 10

A-5020 Salzburg

Tel.: 0043-662-841345

Fax: 0043-662-841343

Für die Förderung sind folgende Unterlagen beizulegen:
Maschinegeschriebener Lebenslauf
Beschreibung des Themas der wissenschaftlichen Arbeit
Empfehlungsschreiben des akademischen Betreuers

Termin

Einreichung bis 15. Februar 2009 (Poststempel)

Vergabe

Die Entscheidung über die Vergabe der Förderpreise trifft das Kuratorium der Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung. Es besteht kein rechtlicher Anspruch auf Zuteilung einer Förderung.

Preisverleihung

Die Preise werden im Juni 2009 in einem feierlichen Rahmen überreicht.

Prozedere

Einreichung: 15. Februar 2009

Senatssitzung: 6. März 2009

Verständigung: April 2009

Verleihung: Juni 2009

Der Rektor: W. Hasitschka

117. Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis.

Zweck

Der Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis wird zur einmaligen Förderung einer wissenschaftlichen Arbeit (Dissertation, Habilitation o.ä.) vergeben, die sich mit europarelevanten Themen, insbesondere mit der Idee der friedlichen Integration der Völker Europas im Rahmen gesamteuropäischer Institutionen mit der Zielrichtung der dauerhaften Sicherung von Frieden und Wohlstand in Europa beschäftigt.

Unterstützungsbedingungen

Gefördert werden Studierende im Alter bis zu 35 Jahren, deren Arbeiten an einem unter Punkt 1. beschriebenen Thema im Laufen sind.

Die Förderung betrifft die Unterstützung der Druckkosten für eine Veröffentlichung des Werkes.

Bezüglich des Fachgebietes gibt es keine Einschränkung. Bevorzugt sind Themen aus den Bereichen Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft und Geschichte.

Eine Befürwortung durch den akademischen Betreuer ist erforderlich.

Maßgebliche Aufbringung von Eigenmitteln

Für den Fall der Verleihung des Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreises verpflichtet sich der Bewerber bei der Drucklegung des Werkes den Vermerk „mit Unterstützung der Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung“ anzubringen, sowie der „Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung“ 2 Exemplare des Werkes zu überlassen.

Umfang der Förderung

2009 wird ein Wissenschaftspreis zu € 2.500,-- vergeben.

Bewerbung

Bewerbungen sind an die Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung unter dem Kennwort „Mock – Wissenschaftspreis“ zu richten:

Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung

c/o Europäische Akademie der Wissenschaften und Künste

St.- Peter- Bezirk 10

A - 5020 Salzburg

Tel.: 0043-662-841345

Fax: 0043-662-841343

Der Bewerbung mit einem Foto sind folgende Unterlagen beizulegen:

Maschinegeschriebener Lebenslauf

Kopien der Zeugnisse über Diplomprüfungen/Rigorosen bzw. über den Studienabschluss

Mindestens 2 Empfehlungsschreiben von Fachprofessoren

Budgetvorschlag für die Finanzierung der Publikation

Termin

Einreichung bis 15. Februar 2009 (Poststempel)

Vergabe

Die Entscheidung über die Vergabe des Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreises trifft das Kuratorium der „Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung“. Es besteht kein rechtlicher Anspruch auf Zuteilung einer Förderung.

Preisverleihung

Die Preise werden im Juni 2009 in einem feierlichen Rahmen überreicht.

Prozedere

Einreichung: 15. Februar 2009

Senatssitzung: 6. März 2009

Verleihung: Juni 2009

Der Rektor: W. Hasitschka

T O D E S F Ä L L E

118. em.o.Univ.Prof. Herbert Emanuel SCHMID.

Die Universität für Musik und darstellend Kunst Wien trauert um em.o.Univ.Prof. Herbert Emanuel SCHMID, Professor für Sprachgestaltung, Lehrer für Improvisations- und Elementarunterricht, verstorben am 13. Dezember 2008.

Der Rektor: W. Hasitschka

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 4. Februar 2009.